



Protokollauszug

aus der
22. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 25.08.2021

öffentlich

**Top 8.2 Sportflächen im Potsdamer Norden
21/SVV/0857
ungeändert beschlossen**

Der Antrag wird namens der Fraktionen DIE LINKE, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und CDU vom Stadtverordneten Krämer eingebracht und durch die Stadtverordneten Troche, Viehrig und Dr. Zöller ergänzt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die ehemalige Deponiefläche zwischen Kirschallee und Habichtweg geeignet ist, um das Defizit an Sportflächen in Bornstedt zu verringern und die Verbindung für den Fuß- und Radverkehr zwischen Kirschallee und Amundsenstraße zu verbessern.

Die Ergebnisse der Prüfung sollen in der offene Werkstatt Remisenpark im Herbst 2021 mit diskutiert werden.



BESCHLUSS
der 22. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 25.08.2021

Sportflächen im Potsdamer Norden
Vorlage: 21/SVV/0857

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die ehemalige Deponiefläche zwischen Kirschallee und Habichtweg geeignet ist, um das Defizit an Sportflächen in Bornstedt zu verringern und die Verbindung für den Fuß- und Radverkehr zwischen Kirschallee und Amundsenstraße zu verbessern.

Die Ergebnisse der Prüfung sollen in der offenen Werkstatt Remisenpark im Herbst 2021 mit diskutiert werden.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 01. September 2021

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel